

Ihr Name

Straße

PLZ Ort

Datum

Ministerpräsident

Daniel Günter

Staatskanzlei Schleswig-Holstein

Düsternbrooker Weg 104

24105 Kiel

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

Mit Wirkung ab dem 12. Januar untersagt die veröffentlichte Landesverordnung das Musizieren mit Blasinstrumenten in geschlossenen Räumen. Gegen dieses Verbot möchte ich hiermit protestieren.

Seit Beginn der Pandemie sind wir Musiker ausgesprochen kooperativ, wir haben uns stets an bestehende Verordnungen gehalten und alle Auflagen erfüllt. Im laufenden Musikbetrieb haben wir uns teils sogar selbst strengere Auflagen auferlegt als gefordert waren. Diese Kooperation und Bereitschaft zum Mittragen der Maßnahmen wird durch die aktuelle Landesverordnung weder gewürdigt noch finden belegte Studien darin Berücksichtigung.

Studien von unter anderem der Berliner Charité, der Bundeswehr und der Ludwig-Maximilians-Universität München haben belegt, dass die Aerosolverbreitung beim Spielen von Blasinstrumenten weit weniger reicht als ursprünglich vermutet. Ein Abstand von 1,5 Metern gilt als sicher.

Angesichts der Studienergebnisse und unserer bisherigen Bemühungen und Kooperation ist das pauschale Verbot von Blasinstrumenten in Innenräumen nicht nachvollziehbar und unter Betrachtung der, unter Auflagen, weiterhin erlaubten Ausübung von kontaktreichen Sportarten wie Fussball und Handball sowie der Nutzung von Fitnessstudio und Sauna nicht tragbar.

Wir fordern deshalb eine gerechtere Behandlung der Musikkultur und eine entsprechende Anpassung der Landesverordnung.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Name